

ben in der Ocularröhre vorzuführen.
(Unter Collimationsfehler sind bei dem
eingelassenen Luftströmchen).

Parallaxe des Fadenkreuzes nennt man
das Nichtzusammenfallen des Bildes mit dem
Fadenkreuzabzug. Sie zeigt sich deutlich, wenn
sich beim Auf- in Abwärtsgang des Auges
um Ocular der Fadenkreuzungspunkt
gegen den unversetzten Punkt verschiebt.

Die Vermeidung der Parallaxe geschieht

durch 2 Operationen:

Man bringt erstens die Fadenkreuzung in die
richtige Entfernung, welche für jedes Auge
bestimmt ist; dieses geschieht durch Diaphrag-
ma vor der Ocularlinse vorzuführen, das
nicht in der Fuge ist die Fadenkreuzung vor-
zuführen; in zweitem bringt
man die Fadenkreuzabzug in die
Bildebene. Die letztere wird vorzuführen
durch die Gegenstände sind nicht

